

Wiener Polizei entlarvt Drogenversteck nach versuchtem Raubüberfall!

In Wien wurde ein 67-jähriger Opfer eines versuchten Raubes; zwei Verdächtige wurden festgenommen, Cannabis sichergestellt.

1050 Wien, Schönbrunner Straße, Österreich - In der Nacht des 7. Februar 2025, gegen 00:15 Uhr, kam es in Wien-Margareten zu einem versuchten Raub, der die Aufmerksamkeit der Polizei auf sich zog. Ein 67-jähriger Mann berichtete den Beamten, dass ein unbekannter Täter ihn gepackt, gegen das Knie getreten und ihm sein Handy entrissen habe. Der Verdächtige ließ vom Opfer ab, nachdem dieses um Hilfe geschrien hatte, und gab ihm das Handy zurück, bevor er in ein nahegelegenes Hotel floh, wie [vienna.at](https://www.vienna.at) berichtete.

Die Polizei erkannte schnell, dass der Tatverdächtige noch im Hotel war. Nach einem Hinweis von der Hotelrezeption konnten die Beamten das Zimmer des Mannes ermitteln. Bei ihrer Ankunft öffneten zwei Männer die Tür, und die Einsatzkräfte nahmen sofort einen verdächtigen Geruch von Cannabis wahr, der sich bestätigte. Im Zimmer befand sich der 30-jährige spanische Staatsangehörige, den das Opfer identifizierte. Dieser wurde festgenommen und steht im Verdacht, einen versuchten Raub begangen und gegen das Suchtmittelgesetz verstoßen zu haben. Zudem wurde auch ein 28-jähriger Franzose, der sich im Zimmer aufhielt, wegen eines Verstoßes gegen das Suchtmittelgesetz angezeigt, wie die Polizei Wien in einer Pressemitteilung hervorhob.

Details	
Vorfall	Raub
Ort	1050 Wien, Schönbrunner Straße, Österreich
Verletzte	1
Festnahmen	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vienna.at• news.feed-reader.net

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at